

[neubühlinfo juni 2026 [4

1



Wie tönt eigentlich meine Wohnung?

2



Platzkonzert am Ideen-Café zum Sommerfest

Rückblick: Salon vom 16.05.2026 (Experimenthaus)

Am Samstag, dem 16. Mai, fand der erste Salon der neuen Bewohner:innen des Experimenthauses, Valentina und Silvan, statt. Bei frühlingshaftem Wetter versammelten sich zahlreiche externe Gäste sowie einige Neubühler:innen im Garten zum Apéro.

Im Haus selbst waren an Wänden, Fensterscheiben und Heizkörpern insgesamt neun selbstgebaute Mikrofone/Lautsprecher installiert, über die zuvor im Haus aufgenommene Alltagsklänge abgespielt und räumlich erfahrbar gemacht wurden.

Später folgte die Performance «the most touched thing in this house», bei der drei Performer:innen an den Türen zwischen Küche, Wohnzimmer und Gang durch Berührungen mit den Händen vertraute Geräusche erzeugten. Die Gäste verfolgten die Performance entweder durch das offene Fenster vom Garten aus, aus dem Wohnzimmer oder vom Eingangsbereich. Je nach Perspektive waren nicht immer alle Performer:innen gleichzeitig sichtbar; die Klänge jedoch verbanden sich zu einem vielschichtigen Konzert – mal als Duett, mal als Trio.

Im Anschluss klang der Salon bei Gesprächen im Wohnzimmer und Garten aus.

[\[Marisa Brunner Text und Foto \[Abb. 1](#)

Rückblick: World-Café zum Vermietungsreglement

Der Partizipationsanlass zur Präzisierung des Vermietungsreglements fand im Rahmen eines World-Cafés statt. Ziel des Nachmittags war es, unterschiedliche Perspektiven zu ausgewählten Schwerpunktthemen sichtbar zu machen und Inputs für die weitere Überarbeitung des Reglements zu sammeln.

Obwohl die Adhoc-Arbeitsgruppe mit einer grösseren Anzahl Teilnehmer:innen gerechnet hatte, fanden in kleinen Gruppen offene und angeregte Diskussionen statt. Vertieft besprochen wurden unter anderem Fragen zur Wohnungsvergabe, zu Prioritätengruppen und zur Unterbelegung. Die Gespräche zeigten, dass zu einzelnen Themen unterschiedliche Haltungen bestehen, gleichzeitig aber auch ein grosses Interesse an fairen und nachvollziehbaren Lösungen vorhanden ist.

Wir danken allen Teilnehmer:innen herzlich für ihre Zeit, ihre Offenheit und die wertvollen Beiträge. Der Anlass hat gezeigt, dass nicht die Anzahl Teilnehmender entscheidend ist, sondern die Qualität des Austauschs.

Als nächster Schritt werden die Ergebnisse der Umfrage sowie die Inputs aus dem World-Café ausgewertet und in einen Entwurf zur Präzisierung des Vermietungsreglements eingearbeitet. Dieser wird anschliessend dem Vorstand vorgelegt, juristisch geprüft und danach den Genossenschaftler:innen zur Beratung und Beschlussfassung an einer ausserordentlichen Generalversammlung oder spätestens an der ordentlichen GV 2027 unterbreitet.

[\[Miriam Lendenmann, Adhoc-AG Vermietungsreglement \[Abb. 2](#)

Aus- und Rückblick: Platzkonzert und Ideencafé Sommerfest

Geigenklänge verzaubern an diesem letzten Samstag im Mai den Auftakt zum Beckimarkt. Ein paar engagierte Neubühler:innen sitzen im Anschluss an das Platzkonzert von Matthias Lincke für eine Sommerfest-Ideensammlung zusammen.

Bilder von vergangenen Festivitäten kurbeln die Fantasie

3



Neu in der AG Kultur: Marisa Brunner

Redaktion: Roberto Gallo
Gestaltungskonzept: Mihaly Varga
Fotos: Marisa Brunner (Abb. 1 und 3)
Stefanie Wettstein (Abb. 2)

[agenda

Jeden Samstag	Becki Markt, Velogarage und Zwischenablage (ohne Schulferien)
9. Juni, 18. Aug.	Kafi-Becki
18. Juni	Generalversammlung
20. Juni	Sommerhose nähen
24. Juni	Blick hinter die Neubühl-Hecken
27. Juni	Kleidertausch
28./29./30. Aug.	Sommerfest
15. September	Fachveranstaltung Gebäudehülle

an, Scones vom Neubühlgeist halten die Stimmung hoch und so entsteht bald ein buntes Bild an der Wand. Das Fest nimmt Form an. Gesucht sind nun noch weitere Helfer:innen. Bitte meldet euch bei kultur@neubuehl.ch, wenn ihr uns unterstützen könnt.

Und ganz besonders wichtig: Streicht den Termin vom Sommerfest am 29./30. August 2026 rot in der Agenda an und seid dabei! Wir freuen uns auf ein fröhliches Sommerfest.

[\[AG Kultur: Stefanie Wettstein, Renate Rubin, Sarah Martinez\]](#)

Vorstellung Marisa Brunner (AG Kultur)

Mein Name ist Marisa Brunner. Seit Juni bin ich für die Texte und Fotos der Salons im Experimenthaus verantwortlich. Die Aufgabe als Bindeglied zwischen Genossenschaft und Experimenthaus habe ich von Martin Goray übernommen. Neu bin ich zudem Mitglied in der AG Kultur. Vor zwei Jahren habe ich zusammen mit Chiara selbst im Experimenthaus gewohnt. Heute lebe ich in einer 1-Zimmer-Wohnung an der Nidelbadstrasse. Beruflich arbeite ich als Architektin und nähe nebenbei Kleider. Frühmorgens bin ich oft auf dem Zürichsee anzutreffen beim Rudern. Ich freue mich auf spannende kulturelle Projekte im Neubühl.

[\[Marisa Brunner \[Abb. 3\]](#)

Mobilitätsstrategie

Die Erarbeitung der Mobilitätsstrategie schreitet voran. Unter Einbezug der Spurgruppe wurden Stossrichtungen und Massnahmen für die einzelnen Mobilitätsformen (Fuss, Velo, Auto, ÖV) erarbeitet. Diese werden nun mit der Stadt Zürich und der kantonalen Denkmalpflege auf Machbarkeit geprüft, damit an der geplanten öffentlichen Infoveranstaltung nach den Sommerferien realisierbare Lösungen vorgestellt werden können. Den Entscheid über die Mobilitätsstrategie fällt anschliessend die Generalversammlung, voraussichtlich zusammen mit dem Vermietungsreglement an einer ausserordentlichen GV bzw. spätestens an der GV 2027.

[\[Karl Stammnitz, AG Landschaft\]](#)

Individuelle Heizkostenabrechnung

An der GV 2025 wurde beschlossen auch für die Werkbundsiedlung eine individuelle Heizkostenabrechnung einzuführen. Wie bereits an der GV erläutert, ist dabei die Gleichbehandlung aller Parteien ein zentraler Aspekt. Um für alle die gleichen Voraussetzungen zu schaffen, sind Anpassungen bei der Verteilung sowie bei den Regulierungen erforderlich. Dadurch gestaltet sich die Planung und Umsetzung des Projekts umfangreicher als ursprünglich angenommen. Sobald konkrete Termine für die Umsetzung feststehen, werden wir Sie informieren.

[\[Michael Nötzli, Geschäftsführer\]](#)